

# Beitrag

zum 26sten Stück der Lübeckischen Anzeigen.

Mittwochen den 30. Junii 1784.

**Z**u wissen sey hiemit, daß Johann Peter Andreas v. Bessel in der Wöhlmitzage beleagene Haus den 12. Junii zum ztemal gerichtlich aufgeboten und zu 2800 Mk. eingeliefert worden, eum annexo, daß die letzten 800 Mk. mit dem, was über dem Einlag geboten werden wird, bey der Ab- und Zuschrist baar bezahlet werden müsse.

Wer nun Belieben hat obiges Haus gerichtlich an sich zu kaufen, der kann sich in Termino licitat. als den 10. Julii hiesslich im Radebergerichte gebührend melden, alles es den Meistbietenden adjudiciret werden soll.

## Armen: Sachen.

**V**on einem unbekanten Geber sind dem Praesidi der Armen-Anstalt gestieren drey dänische Ducaten versiegelt zuhandt worden, welche der Vorchrift gemäß an dürftige Arme ausgetheilt werden sollen.

**H**ute Mittwoch den 30. Junii, Nachmittags um 3 Uhr, soll in einem Hause an der Trave zwischen der Elementzweite und der Fischergrube in einem Raum, für Rechnung dem es angehet, am Meistbietenden verkauft werden, 73 ganze, 11 halbe und 23 viertel Tonnen Heeringe, so aus dem gestrandenen Schfr. Matth. Rickert von Bergen geborgen, und bey Schfr. Daniel Wielsen von Hirschholm anders gebracht worden, durch den confirmirten Mactler J. D. Burghardt.

**A**m Donnerstag den 1. Jul. Vormittags um 10½ Uhr, soll in einem Hause in der Breitenstraße an dem Meistbietenden öffentlich verkauft werden, eine kleine Parthey avarirten Sommer-Hering, von 12 ganze eine halbe und 5 viertel Tonnen, so mit Schfr. Dan. Rickert von Bergen, und auf Flackstrand verunglückt und von Schfr. Daniel Wielsen auf hier gebracht. Nähere Nachricht ertheilet davon der confirmirte Mactler

Matth. D. Melchert.

**A**m Sonnabend den 10. Julii, Nachmittags um 3 Uhr, soll im Schonenfahrer Schütting bey dem Beden am Meistbietenden verkauft werden, 3tel Part Casco in das Schiff Fortuna, so von Schfr. Sach. Sander geführt wird, und alhier in der Trave lieget. Mehrere Nachricht giebt der confirmirte Mactler

Andr. Schlick.

**D**onnerstag den 1. Julii, Nachmittags um 2½ Uhr, soll in einem Raum in der Fischergrube auf der Ecke vom Elerbrock, für Rechnung dem es angehet, verkauft werden, eine Parthey Heringe, so aus dem gestrandenen Schfr. Matth. Rickert von Bergen geborgen, und bey Schfr. Daniel Wielsen von Hirschholm anders gebracht worden, durch den confirmirten Mactler

Derl. Ric. Käppel.

**D**onnerstag den 1. Julii, Nachmittags um 3 Uhr, soll in einem Raum in der Fischergrube neben der Döbnerstraße, für Rechnung dem es angehet, verkauft werden, eine Parthey Heringe so aus dem gestrandenen Schfr. Matth. Rickert von Bergen geborgen, und bey Schfr. Daniel Wielsen von Hirschholm anders gebracht worden, durch den confirmirten Mactler D. R. Käppel.

**S**onabend den 3. Julii, Nachmittags um 3 Uhr, soll in einem Hause in der Breitenstraße, eine kleine Parthey schöne ausländische Mentanische Citronen an dem Meistbietenden verkauft werden, durch den confirmirten Mactler

M. D. Melchert.

**A**m Dierstag den 6. Julii, Nachmittags um 3 Uhr, soll im Schonenfahrer Hause am Meistbietenden öffentlich verkauft werden: Ein in der St. Margareten Kirche an der Süderseite beleagene Frauenstube sub No. 14 wie auch ein in der St. Marien Kirche sub No. 25, beleagene Grab, durch den confirmirten Mactler

Matthäus Diederich Melchert.

**A**m Mittwoch den 7. Julii, Nachmittags um 3 Uhr, soll im Schonenfahrer Schütting bey dem Beden verkauft werden, ein in Brandmauren am Lohmarkt beleagene geräumiges mit beuemen und madernen Zimmern, auch Boden, gemeldte und Balken Keller, laufendes Wasser und auf eingerichteten Hinsterkügel versehenes Krahmhaus, woben die Höcker-Gewächskette, 2 wohnbare Keller, eine Stube, nebst ein ben der Wette verzeichnetes Stod: Kitz ist, und gegenwärtig 677 Mk. Steuern giebt, ferner wo der besten Frauen Kirchenstühle in St. Petri Kirche gegen der Kanzel über sub No. 12. und 21. Mehrere Nachricht ertheilet der confirmirte Mactler

Andreas Schlick.

**H**ute Mittwoch den 30. Junii ist bey dem Knochenhauer Frangen im Fleischstrangen auf dem Markt zu haben: gut gemässes Ochsenfleisch 2 Pf. 4 fl. auch 3½ fl.